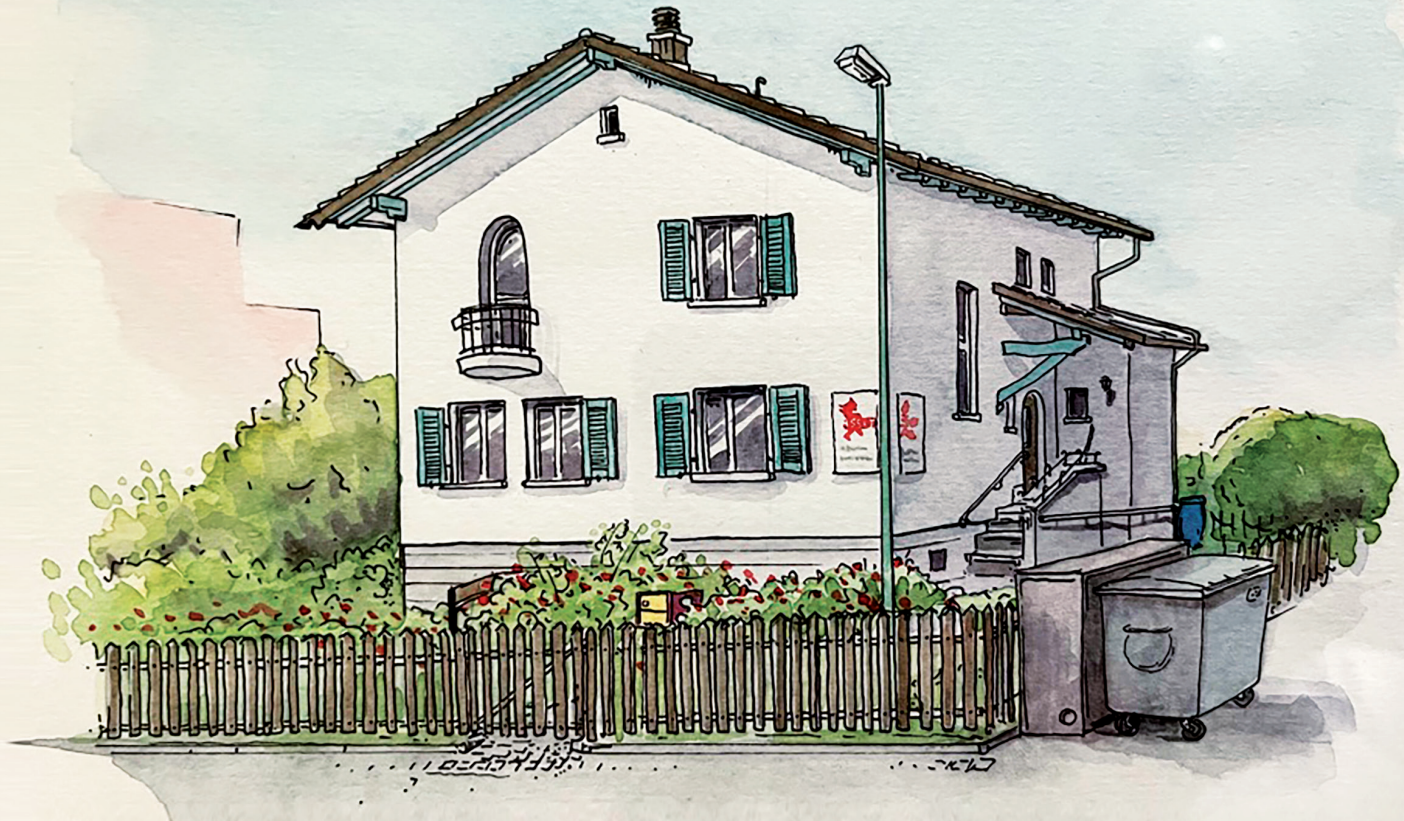
Jahresbericht 2022



ASSITEJ LIECHTENSTEIN

ASSITEJ Liechtenstein
Kunst und Kultur
für junges Publikum

ASSITEJ_Jahresbericht_2022.indd 1 11.05.23 13:17

Mitgliedschaften

ASSITEJ Weltverband, Kinderlobby Liechtenstein, IG Kunst und Kultur Liechtenstein, Verein für Menschenrechte Liechtenstein

Internationale Netzwerke

Deutschsprachige ASSITEJ-Zentren Deutschland, Liechtenstein, Luxemburg, Österreich, der Schweiz | Kleinstaaten-Netzwerk «Small Countries Network» mit Island, Liechtenstein, Luxemburg, Malta, San Marino und Zypern

Vorstand der ASSITEJ Liechtenstein

Georg Biedermann, Präsident
Juliana Beck
Marcel Beck
Nicolaj Georgiev
Rita Grünenfelder
Elisabeth Hoop Bagladi
Seran Karakoc
Gabriele Villbrandt

Impressum

Redaktion: Georg Biedermann, Gabriele Villbrandt
Illustration Titelbild: Marek Cina
Fotos: Marcel Beck, Georg Biedermann, Julian Konrad, Roland Korner, Michael Zanghellini
Grafik: bimedia, Kurt Bislin
Druck: BVD Druck+Verlag AG

Wir danken herzlich für die finanzielle Unterstützung 2021

MBF Foundation, Erna Mündle Stiftung, Gemeinde Mauren, Gemeinde Vaduz, Guido Feger Stiftung, Hand in Hand-Anstalt, Karl Mayer Stiftung, Kinder- und Jugendbeirat, Liechtensteiner Gemeinden, Verein für Menschenrechte, BVD Druck+Verlag AG, Schaan, Dorfnetz, Mauren

Gefördert durch
kulturstiftung liechtenstein

Inhalt

Inhalt 3
Vorwort 4
Jahresprogramm 2022 5
Plakat zum Kinderrecht auf Kunst und Kultur 2022 6
Vorlesetag 2022/23 7
KUNSCHT! Dokumentarfilm zum ASSITEJ Manifest 8
KUNSCHT! Netzwerktreffen in Vaduz 10
Jahre Artist in Residence 12
Familiennachmittag an der LIHGA / Mitglieder treffen Mitglieder 13
Mitglieder treffen Mitglieder 14
Int. Tag der Kinderrechte – 10 Jahre Kinderlobby Liechtenstein 15
Koordination MUS-E Liechtenstein 16
ASSITEJ International – Welttag 2023 17
Artistic Gathering in Helsingborg (SWE) 18
Internationale Netzwerke ... / Publikationen 19



«Kinder sind die kreativen Erwachsenen der Zukunft. Zu ihrer Kreativitätsentfaltung brauchen Kinder kreative Erwachsene, die sie aufmerksam auf ihren Wegen begleiten, statt belehren, ihnen Türen öffnen, statt schliessen, sie ermutigen, statt verunsichern.»

Karin Kraus, Studienleiterin und Dozentin an der Hochschule der Künste Bern und Co-Leiterin von Lapurla

Vorwort

Auf ein erfolgreiches Jahr voller wunderbarer Projekte und Initiativen kann die ASSITEJ Liechtenstein blicken.

Das Plakatprojekt zum «Kinderrecht auf Kunst und Kultur» hat sich in den vergangenen Jahren immer mehr etabliert und zeigt die Kreativität und Vielfalt der jungen Künstlerinnen und Künstler im gestalterischen Bereich in unserem Land. Karin Ospelt kreierte einen Eyecatcher und überzeugte mit ihrem von Naturfarben inspirierten und fantasieanregenden Plakat 2022.

Einen kleinen Vorgeschmack auf den erstmals und im grösseren Rahmen stattfindenden Vorlesetag 2023 bot die kleine Ausgabe des Vorlesetags im Mai. Besonders eindrücklich waren die Lesungen der ukrainischen Kinderbuchautorin Dzvinka Matiyash im TAK und für ukrainische Schülerinnen und Schüler der DaZ-Klassen im Land.

Die Umsetzung des ASSITEJ-Manifests in Form eines Dokumentarfilms war ein Highlight des vergangen Jahres. Aus der Perspektive von Kindern und Jugendlichen nahm das Filmprojekt in Kooperation mit der Kreativ Akademie die kulturelle Teilhabe von jungen Menschen genauer ins Visier. Sieben Kinder und Jugendliche machten über einen längeren Zeitraum einen Streifzug durch unterschiedliche Kunstsparten verschiedener Kultureinrichtungen Liechtensteins und führten Interviews mit Entscheidungsträger:innen unseres Landes aus den Bereichen Politik, Kultur und Bildung. Sie konnten aus 10 verschiedenen Angeboten aus den Bereichen Theater, Tanz, Film, Bildende Kunst und Literatur auswählen und wurden dabei teilweise selbst kreativ.

Auf 10 Jahre «Artist in Residence» kann die ASSITEJ mittlerweile zurückblicken. An einem lauen Sommerabend, umrahmt von musikalischen Beiträgen, einer kleinen Ausstellung, Führungen durch das Haus und kulinarischen Köstlichkeiten, wurde dieser Anlass im Erna-Mündle-Haus gebührend gefeiert.



Vorstand der ASSITEJ Liechtenstein: Gabriele Villbrandt, Juliana Beck, Elisabeth Hoop Bagladi, Georg Biedermann (Präsident), Rita Grünenfelder, Seran Karakoc, Gabriele Villbrandt, Marcel Beck

Als neuen Programmpunkt und Serviceleistung hat die ASSITEJ die Reihe «Mitglieder treffen Mitglieder» lanciert, die der Vernetzung und dem Austausch der Mitglieder untereinander dient. Wir hoffen, dass auch künftig von diesem Angebot von Seiten der Mitglieder rege Gebrauch gemacht wird.

International ausgetauscht und vernetzt hat sich der Vorstand auch im Jahr 2022 und war auf diversen Theaterfestivals und Arbeitstreffen für junges Publikum, u.a. vertrat Georg Biedermann die ASSITEJ Liechtenstein beim Artistic Gathering in Helsingborg und nahm weiterhin an diversen Meetings des Small-Countries-Networks teil. Eine fruchtbare Zusammenarbeit besteht auch unter den deutschsprachigen Zentren. Im Rahmen der STELLA-Preisverleihung in Wien trafen sich die Vorstände, um konkrete Projekte und Vorhaben für die Jahre 2023/24 zu besprechen.

Die ASSITEJ Liechtenstein blickt auf eine aktive Vergangenheit zurück mit zahlreichen Initiativen und Einzelprojekten, welche die Liechtensteiner Kultur- und Bildungslandschaft bereichert haben. Eine Zusammenfassung aller Projekte ist im Jahresbericht ersichtlich.

Unser Dank gilt allen, die Kunst und Kultur ermöglichen und sich damit für das Kinderrecht auf Kunst und Kultur einsetzen, in erster Linie unseren Mitgliedern, aber auch unseren Partnerinnen und Partnern, die unsere Projekte ideell und finanziell unterstützt haben.

Wir freuen uns auf neue Projekte und kulturelle Begegnungen in den kommenden Jahren.

Für den Vorstand: Georg Biedermann
Präsident der ASSITEJ Liechtenstein

ASSITEJ_Jahresbericht_2022.indd 4 11.05.23 13:17



ASSITEJ National

Jahresversammlung
30. März 2022,
TAK Theater Liechtenstein, Schaan

Plakat zum Kinderrecht auf Kunst und Kultur
ASSITEJ-Next-Generation-Projekt
Plakatgestaltung: Karin Ospelt
Vernissage: 11. Mai 2022,
Kreativ Akademie, Vaduz

Vorlesetag 2022
In Kooperation mit der Landesbibliothek und dem jungen Literaturhaus Liechtenstein
18. Mai 2022

KUNSCHT! – Dokumentarfilm zum Kinderrecht auf Kunst und Kultur
In Kooperation mit der Kreativ Akademie
15. Juni 2022, Kreativ Akademie, Vaduz (Premiere)

10 Jahre Artist in Residence
Organisation und Betreuung Artist in Residence im Erna Mündle Haus in Vaduz für internationale Kunstschaffende
8. September 2022, Jubiläumsfest

Familiennachmittag an der LIHGA
Im Rahmen der Gastgemeinde Vaduz
18. September 2023

Mitglieder treffen Mitglieder
18. Oktober 2022 im SAL in Schaan zum TAK-Gastspiel «Mit den Fingerspitzen» von madebyhands, Brüssel
25. November 2022 im Glashaus in Schaan zur Premiere «DURST» von Jacqueline Beck

10 Jahre Kinderlobby Liechtenstein – Internationaler Tag der Kinderrechte
20. November 2022,
TAK Theater Liechtenstein, Schaan
Kinderlobby Liechtenstein in Kooperation mit den Kinderlobby-Mitgliedern
Monat der Kinderrechte mit diversen Veranstaltungen im November

KUNSCHT! – Netzwerktreffen zum Kinderrecht auf Kunst und Kultur in Vaduz
15. Dezember 2022, Altes Kino, Vaduz, Kunstmuseum Liechtenstein, Vaduz

Koordination MUS-E
Primarschule Mauren, 5. Klassen:
Eva Maria Schieffer, Jessica Castro Lado
Kunstschaffende:
Judith Näscher (Bildende Kunst)

ASSITEJ International

Welttag des Kinder- und Jugendtheaters
In Kooperation mit der ASSITEJ International
20. März 2022

ASSITEJ Artistic Gathering
ASSITEJ International
17. – 22. Mai 2022, Helsingborg (SWE)

Internationale Netzwerke
Deutschsprachige ASSITEJ-Treffen
9./10. Juni 2022 in Zürich
beim Festival Blickfelder
6. – 8. Oktober 2022 in Wien
beim STELLA-Festival
Small Countries Network

Jahresprogramm 2022

Publikationen

WUNDERTÜTA
Kinder-Kulturkalender
der ASSITEJ Liechtenstein
Frühlingsausgabe / Sommerausgabe / Herbstausgabe / Winterausgabe 2022

ASSITEJ-Manifest 2022
Manifest zum Kinderrecht auf Kunst und Kultur für die Kultur- und Bildungspolitik, Medien und Parteien
Aktualisierte 2. Ausgabe

Liechtenstein-Premieren
im Jahresheft 2021 «IXYPSILONZETT – Das Magazin für Kinder- und Jugendtheater»

ASSITEJ_Jahresbericht_2022.indd 5 11.05.23 13:17

Plakat zum Kinderrecht auf Kunst und Kultur 2021

Plakatgestaltung: Karin Ospelt
Vernissage: 11. Mai 2022
in der Kreativ Akademie, Vaduz

Auf Initiative der ASSITEJ Liechtenstein gestalten junge bildende Künstler:innen jährlich ein Plakat, um auf das Kinderrecht auf Kunst und Kultur aufmerksam zu machen. Das Plakat 2022 zum Kinderrecht auf Kunst kreierte Karin Ospelt. Das Besondere an diesem Gestaltungsprojekt ist, dass die Künstler:innen ihre Nachfolge selbst bestimmen. So unterschiedlich wie die Künstler:innen sind auch ihre Plakate, welche bisher von Nicolaj Georgiev, Eliane Schädler/Adam Vogt, Luigi Olivadoti, Annett Höland, Manuel Beck/Roman Beck, Simon Egger und Klara Frick stammen.

Musikalische Plakatpräsentation von Karin Ospelt in der Kreativ Akademie in Vaduz

Am Mittwoch, 11. Mai 2022 präsentierte die Musikerin und Bildende Künstlerin Karin Ospelt ihr Plakat in einem musikalischen Rahmen. Vier ihrer Jazz-Gesangsschülerinnen der Liechtensteinischen Musikschule gaben der Veranstaltung einen würdigen Rahmen. Sie präsentierten ihre eigenen Songs, begleitet von Karin Ospelt am Piano.

Karin Ospelt zur Gestaltung ihres Plakats

«Mich faszinieren Naturfarben. Ich mag ihre Direktheit und ihre Unkontrollierbarkeit. Ich arbeite schon einige Jahre in meinem visuellen Schaffen mit Lebensmitteln. Zu den Naturpigmenten oder den Säften bin ich gekommen, als ich eine Lichtinstallation mit diesem wunderbar tiefroten Holdersaft ausgestellt hatte. Der Duft lag mir damals täglich in der Nase und meine Hände waren meistens davon verfärbt. Und es ist genau diese Sinnlichkeit, das Erleben beim Kreieren und auch beim Betrachten, was mich so begeistert. Ausserdem gefällt mir das Experimentieren, das «Ummatörla», die intensive Farbe und der Duft.

Der Vorgang ist: ich setze das Bild in Gang, schaue, was passiert, pausiere, setze den neuen Pinselklecks an, probiere aus, lasse dabei die Gedanken schweifen und die Pigmente in einander verfliessen. Manchmal gibt's Überlappungen, Lasierungen, dann verschmelzen wieder die Flächen ineinander. Ich habe nicht die ganze Kontrolle, ergänze, übermale, lass es passieren. Dieser spielerische Teil, den möchte ich fördern und kultivieren: Prozesse in Gang setzen, aufmerksames Erleben mit allen Sinnen, es gibt kein Ziel ausser das, der Erfahrung. Die Möglichkeit, diese Erfahrungen zu erleben, sei es in der Kunst oder in der Musik, das wünsche ich mir für alle Kinder!»



Sämtliche Plakate und Postkarten sind bei der ASSITEJ Liechtenstein erhältlich.





ASSITEJ_Jahresbericht_2022.indd 6 11.05.23 13:17



Parallel zum Schweizer Vorlesetag organisierte eine Arbeitsgruppe mit Anna Ospelt (Junges Literaturhaus), Eveline Weigand (Landesblibliothek) Liechtenstein und Georg Biedermann (ASSITEJ) eine kleine Ausgabe in Liechtenstein mit dem Ziel, zukünftig einen landesweiten Vorlesetag zu organisieren.

Wieso vorlesen?

Vorlesen ist ein wunderbares, gemeinschaftliches Erlebnis für alle Altersstufen. Es ermöglicht Kindern erste Begegnungen mit der Welt der Literatur und unterstützt sie in ihrer Entwicklung. Durch das Lesen können Kulturen erkundet und die eigene Empathiefähigkeit und Sprachkompetenz gestärkt werden. In erster Linie aber macht Vorlesen Spass und beglückt sowohl die Vorlesenden wie auch die Zuhörenden. Zahlreiche Institutionen und Private engagieren sich in ihrer täglichen Arbeit fürs Lesen und Vorlesen. Sie tragen dazu bei, dass die Freude an Büchern, der Sprache und der Literatur aktiv gelebt wird.

Veranstaltungen zum Vorlesetag 2022

Für Kinder und Familien:
Die ASSITEJ Liechtenstein veranstaltete am

Liechtensteiner Vorlesetag 2022/23

In Kooperation mit der Landesbibliothek und dem jungen Literaturhaus Liechtenstein

18. Mai 2022

Dienstag, 17. Mai 2022 um 18 Uhr im Foyer des TAK eine Lesung der ukrainischen Kinderbuchautorin Dzvinka Matiyash für ukrainische Familien in ihrer Muttersprache. Darüber hinaus las die Autorin auch in DaZ-Schulklassen für ukrainische Schüler:innen ihre Geschichten. Sie hat in der Ukraine diverse Kinderbücher publiziert, sowie Lyrik und Romane. Kriegsbedingt lebt sie derzeit in Luzern.

Das Junge Literaturhaus «JuLi» und die Buchhandlung Omni richteten gemeinsam eine Lesung im Rahmen des Vorlesetages aus. Nach dem kreativen Erkunden der Buchhandlung wurde gemeinsam aus dem Buch «Ich schenk dir eine Geschichte – Ivo, Samo und der geheime Hexensee» gelesen und die Geschichte weiterentwickelt. In der Liechtensteinischen Landesbibliothek war eine Polizistin der Landespolizei zu Gast und las spannende Geschichten.

In den Schul- und Gemeindebibliotheken in Liechtenstein wurden im ganzen Monat Mai verschiedene Aktionen zum Vorlesen organisiert: In einigen Bibliotheken gab es Büchertische mit Vorlesebüchern, zudem fanden Veranstaltungen statt, wie die Geschichtenzeit aus dem Kamishibai-Koffer oder Autor:innenlesungen für Schulklassen.

Für Erwachsene:
Das Literaturhaus und das TAK organisierten gemeinsam eine Benefizveranstaltung, «Ukraine. Lesen hilft.» Vier Autor:innen aus der Region lasen ukrainische Schriftsteller:innen. Sämtliche Spenden kamen der Ukraine zugute und gingen an die UNHCR.

1. Liechtensteiner Vorlesetags 2023

In Kooperation mit der Landesblibliothek und dem Literaturhaus startete die ASSITEJ Liechtenstein im Herbst mit der Planung eines ersten landesweiten Vorlesetags 2023 und kreierte in einer Arbeitsgruppe mit Eveline Weigand (Landesblibliothek), Roman Banzer und Hansjörg Quaderer (Literaturhaus), sowie Elisabeth Hoop Bagladi und Georg Biedermann (ASSITEJ) ein landesweites Konzept.

Was in den umliegenden Ländern Schweiz, Österreich und Deutschland bereits Tradition ist, soll 2023 erstmals auch in Liechtenstein durchgeführt werden, ein landesweiter Vorlesetag für alle Generationen – Kinder, Jugendliche, Schulklassen und Erwachsene. Ziel ist, dass an diesem Tag in allen Gemeinden in Liechtenstein, an möglichst vielen Orten Lesungen stattfinden, an öffentlichen Orten, in Kulturhäusern, Schulen, Seniorenheimen oder zu Hause. Geplant sind weitere jährliche Vorlesetage parallel zum Schweizer Vorlesetag: Mittwoch, 22. Mai 2024, Mittwoch, 21. Mai 2025.



ASSITEJ_Jahresbericht_2022.indd 7 11.05.23 13:17

KUNSCHT! – Filmdokumentation zum ASSITEJ-Manifest

15. Juni 2022
Kreativ Akademie, Vaduz
Vorpremiere

Die ASSITEJ Liechtenstein hat gemeinsam mit der Kreativ Akademie Liechtenstein einen Dokumentarfilm zum Kinderrecht auf Kunst und Kultur realisiert, welcher am 15. Juni 2022 in Vaduz seine Vorpremiere feierte. Kinder und Jugendliche haben sich mit dem ASSITEJ-Manifest zu den Kinderrechten auf Kunst und Kultur und zur freien Meinungsäusserung befasst.

Weltweites ASSITEJ-Manifest als Grundlage für eine filmische Umsetzung

ASSITEJ, die Internationale Vereinigung des Theaters für Kinder und Jugendliche, setzt sich für das Kinderrecht auf Kunst und Kultur ein und ist der Ansicht, dass noch viel mehr getan werden muss, um den Verpflichtungen aller Länder in Bezug auf Artikel 13 und 31 der UN-Konvention über die Rechte der Kinder nachzukommen.

Artikel 13 garantiert jungen Mitbürger:innen weltweit die Meinungs- und Informationsfreiheit. Artikel 31 verpflichtet die unterzeichneten Staaten, u.a. auch Liechtenstein, dazu, Kinder die gleichberechtigte Teilhabe an Kunst und Kultur zu ermöglichen. Ausgehend von diesen beiden Grundrechten aller Kinder und Jugendlichen haben Theatermacher:innen aus aller Welt ein Manifest erarbeitet, das neben einer umfassenden Selbstverpflichtung des Verbandes auch Handlungsempfehlungen für Regierungen, Parteien, Medien und Förder:innen enthält.

Kick-Off-Veranstaltung

Das Projekt startete mit einer Kick-Off-Veranstaltung am 23. Oktober 2021. Dabei lernten sich die Kinder und Jugendlichen der Projektgruppe kennen, bekamen einen umfassenden Einblick ins ASSITEJ-Manifest, machten gegenseitig Interviews und lernten dabei Interview- und Kameraführung kennen und formulierten Fragen an die Entscheidungsträger:innen. Zusätzlich wurden die Eltern der Beteiligten über den Ablauf des Projekts informiert. Das Projektteam bestand aus Kim Briker (9 Jahre), Kiana Enz (10 Jahre), Christopher Schmid (11 Jahre), Lisa Schmid, 9 Jahre), Catherine Sinclair (8 Jahre), Hanna Stauffacher (12 Jahre), Abril Valentina Villamizar Romero (19 Jahre).



Veranstaltungsbesuche und Interviews

In den folgenden Monaten machten sie einen Streifzug durch unterschiedliche Kunstsparten verschiedener Kultureinrichtungen Liechtensteins und nahmen die kulturelle Teilhabe von Kindern und Jugendlichen ins Visier und führten Interviews durch. Dabei konnten sie aus 10 verschiedenen Angeboten aus den Bereichen Theater, Tanz, Film, Bildende Kunst und Literatur auswählen, welche für alle Altersstufen der Beteiligten entsprechend ausgewählt wurden.

Online-Umfrage

Ein Fragenkatalog gab darüber hinaus Aufschluss, ob und wie Kinder und Jugendliche Zugang zu Kunst und Kultur erhalten. Dieser konnte von Kindern und Jugendlichen bzw. mit Hilfe der Eltern oder Lehrpersonen und unabhängig von der Teilnahme am Filmprojekt auf der hierfür aufgeschalteten Homepage online ausgefüllt werden. Bei den 100 Rückmeldungen zeigte sich, wie unterschiedlich die Teilhabe an Kunst und Kultur wahrgenommen wird, das Bedürfnis aber stark vorhanden ist: «Ich finde, jedes Kind MUSS Kunst und Kultur erleben.»

Rückmeldungen der Projektgruppe: Genügend Angebote – aber werden sie auch genutzt?

«Unsere Recherche, unsere Erlebnisse und die Umfrage haben gezeigt, dass es in Liech-

ASSITEJ_Jahresbericht_2022.indd 8 11.05.23 13:17



tenstein ein breites Angebot im Bereich Kunst und Kultur für Kinder gibt. Die Frage ist nur, wer entscheidet, ob diese tollen Angebote auch wahrgenommen werden. Es liegt ja meistens bei den Erwachsenen, den Eltern und Lehrpersonen, die darüber entscheiden, ob wir Kunst und Kultur erleben dürfen. Und natürlich braucht es auch Unterstützung dafür, gerade für Familien, die nicht so viel Geld haben. Sie sollten nicht ausgeschlossen werden. Wir finden, dass es sich auf jeden Fall lohnt und bereichernd ist für alle Menschen. Kunst und Kultur sind einfach wichtig und gehören zum Leben wie essen und trinken und schlafen.»

«Wenn ich Kulturpolitiker:in wäre, würde ich: Mehr kulturelle Angebote ermöglichen, ein Museum für Kinder machen, wie z.B. das Kindermuseum München, mehr Zeit für Kunst und Kultur in der Schule ermöglichen, die Kinder selber fragen, was ihnen gefällt, jedem Kind einen Kulturausweis geben. Mit diesem Ausweis darf man alle Angebote gratis besuchen.»

Interesse und Verbreitung des Dokumentarfilms

Das Interesse dieser filmischen Dokumentation stösst auf Interesse, auch im Ausland. Deshalb haben wir den Film in deutscher (Statements im Liechtensteiner Dialekt) und englischer Sprache untertitelt. Der Film ist online auf der ASSITEJ-Webseite sowie öffentlich auf dem ASSITEJ Liechtenstein YouTube-Kanal zu sehen. Der Verein für Menschenrechte in Liechtenstein wird den Film und die Auswertung der Kinder und Jugendlichen in den Kinderbericht Liechtenstein an den UN-Kinderrechtsausschuss einfliessen lassen. Der entstandene Dokumentarfilm richtet sich an alle Entscheidungsträger aus Kultur, Bildung, Politik und Medien.



ASSITEJ_Jahresbericht_2022.indd 9 11.05.23 13:17

KUNSCHT! – Netzwerktreffen zum Kinderrecht auf Kunst und Kultur in Vaduz

15. Dezember 2022
Altes Kino, Vaduz
Kunstmuseum Liechtenstein, Vaduz

Als Auftakt einer Netzwerk-Reihe im Bereich Kunst und Kultur für Kinder und Jugendliche gelang der ASSITEJ Liechtenstein in Zusammenarbeit mit dem Kunstmuseum Liechtenstein ein erfolgreicher Auftakt in Vaduz.

Basierend auf dem ASSITEJ-Manifest zum Kinderrecht auf Kunst und Kultur und zur freien Meinungsäusserung, welches weltweit mit Kunstschaffenden entwickelt wurde, realisierte die ASSITEJ Liechtenstein gemeinsam mit der Kreativ Akademie den Dokumentarfilm «KUNSCHT!», welcher im Alten Kino in Vaduz am Donnerstag seine öffentliche Premiere hatte. In seiner Eröffnungsrede wies Bürgermeister Manfred Bischof auf die Bedeutung der kulturellen Teilhabe von Kindern und Jugendliche hin. Genau sie waren es, die sich mit dem Manifest befassten und die kulturelle Teilhabe von jungen Menschen genauer ins Visier nahmen, indem sie einen Streifzug durch unterschiedliche Kunstsparten verschiedener Kultureinrichtungen Liechtensteins unternahmen.

Vaduz lebt Kultur

Der anschliessende Ideenaustausch von Kunstschaffenden, Verantwortlichen aus Kultur und Politik, Eltern und Lehrpersonen im Kunstmuseum bildete den Auftakt zu einem ersten Netzwerk-Treffen. In Tischrunden, welche jeweils eine Forderung des Manifests thematisierten, wurden die kulturellen Angebote, der Stellenwert, den Kunst und Kultur für Kinder und Jugendliche in der Gemeinde hat, Finanzierungsmöglichkeiten sowie Wünsche und Anregungen für eine kreative und inspirierende Kulturszene für Kinder und Jugendliche und Familien angeregt diskutiert. So fehlt es beispielsweise an Anlauf- und Beratungsstellen für Kunstschaffende oder auch einer öffentlichen Plattform, die sämtliche Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien bündelt. Die Frage, wie der Wert der Künste und der Kreativität in der Gesellschaft und speziell



ASSITEJ_Jahresbericht_2022.indd 10 11.05.23 13:17





in der Gemeinde verankert werden kann, beschäftigte die Teilnehmenden ebenso wie das Zusammenspiel von Bildung und Kultur. Als beispielhaft wurde der Kulturgutschein der Gemeinde Vaduz für alle Generationen benannt, der es auch einkommensschwachen Familien ermöglicht, am kulturellen Leben teilzunehmen. Kulturelle Bildung ist Allgemeinbildung mit den Mitteln der Künste und sollte als wichtigen Einflussfaktor ernstgenommen werden. So wünschten sich die Teilnehmenden eine stärkere Vernetzung in den unterschiedlichsten Verantwortungsbereichen, sei es die Zusammenarbeit von Künstler:innen und Kulturvereinen und -institutionen mit Bildungsinstitutionen und auf politischer Ebene zwischen dem Bildungs- und Kulturministerium.



Evaluation und nächstes Netzwerktreffen in Ruggell

Die Ergebnisse dieses ersten kreativen Austausches und aller weiteren Treffen des Netzwerkes werden evaluiert, um die Anliegen, Wünsche, Anregungen aller Teilnehmenden sichtbar zu machen und um entsprechende Massnahmen zu ergreifen.



ASSITEJ_Jahresbericht_2022.indd 11 11.05.23 13:17

10 Jahre Artist in Residence

Organisation und Betreuung Artist in Residence im Erna Mündle Haus in Vaduz für internationale Kunstschaffende
8. September 2022, Jubiläumsfest

Das von der ASSITEJ Liechtenstein 2012 initiierte «Artist in Residence» im Erna Mündle Haus in Vaduz bietet Kunstschaffenden aus dem Ausland in Verbindung mit Projekten der ASSITEJ-Mitglieder eine einfache und sympathische Heimat.

Die Residenz kommt einem grossen Bedürfnis nach, können doch Kunstschaffende unterschiedlicher Fachrichtungen über Stipendien oder Einladungen von kulturellen oder anderen Institutionen ihre kreativen Tätigkeiten auch ausserhalb ihres Kulturkreises ausüben und zusätzlich Land und Leute kennenlernen. Darüber hinaus kommt es auch oft zu einem lebendigen Austausch zwischen den Kunstschaffenden.



400 Kunstschaffende aus 30 Ländern

10 Jahre «Artist in Residence» war für die ASSITEJ ein Grund zum Feiern!

Das Erna Mündle Haus ist vielen Kunstschaffenden, die im Hause untergebracht waren, ans Herz gewachsen. Alle, die wiederkommen, freuen sich, da sie die charmante Unterkunft sehr schätzen, was in den vielen Albumeinträgen ersichtlich ist. Zum Jubiläum haben wir Kulturschaffende, Nachbarn und Interessierte zum Sommerfest mit Einblicken aus dieser Zeit, Essen, Getränken und Live-Musik eingeladen.

Erinnerungen

Im Haus waren Illustrationen von Marek Cima aus der Slowakei und Fotos und Videos (Liechtenstein. Ein Foto/Videoportrait) von Annelies Oberdanner aus Wien ersichtlich, welche beide 2015 längere Zeit



im Erna Mündle Haus weilten. Beide präsentierten ihre künstlerischen Arbeiten ihrer Residenz an gemütlichen und stimmigen Salonabenden. Das Gästehaus für Kulturschaffende war auch immer wieder ein Ort der Begegnungen und des lebendigen künstlerischen Austauschs.

10 Jahre Kunstquartier im Erna Mündle Haus

Die Live-Musik von Nachwuchssängerin Victoria Nissl und dem Gitarristen Roger Szedalik gaben dem Anlass einen würdigen Rahmen und so manch schöne Erinnerung mit den Begegnungen der Gäste wurde bei schönem Wetter im Garten ausgetauscht. Bleibt zu hoffen, dass dieses wertvolle Gästehaus noch möglichst lange erhalten bleibt.





ASSITEJ_Jahresbericht_2022.indd 12 11.05.23 13:17



Familiennachmittag an der LIHGA

Gemeinde Vaduz als Gastgemeinde 2022
Sonntag, 18. September 2022, 14 – 17 Uhr

14 – 17 Uhr:
Kreativangebote für Kinder mit Malen und Basteln | **Kurzfilm «Gemeinsam für den Frieden»** von Mahsa Hosseini, Tagesschule Vaduz | **KUNSCHT!** Dokumentarfilm zum Kinderrecht auf Kunst und Kultur der ASSITEJ Liechtenstein
15 Uhr: **«Und jetzt?!»**, das Improv-Theater Abenteuer für Jung und Alt, Improv Ensemble der Kreativ Akademie, Vaduz
16 Uhr: **Verkleidungsaktion mit Foto-Shooting**, Kleider, Schuhe, Hüte, Perrücken, Brillen, etc. luden Kinder ein, sich zu verkleiden und fotografieren zu lassen.



Mitglieder treffen Mitglieder



Unter dem Motto «Mitglieder treffen Mitglieder» geben wir unseren Mitgliedern die Möglichkeit, sich auszutauschen, indem zu einem besonderen Anlass eingeladen wird, z. B. zu einem Veranstaltungsbesuch, einer Ausstellung, einem Probeneinblick oder zu einem interessanten Thema. Dabei steht nebst einem künstlerischen Einblick auch das «Get together» im Fokus.

18. Oktober 2022 im SAL in Schaan
Einladung des TAK zum Gastspiel «Mit den Fingerspitzen» von madebyhands, Brüssel mit anschliessendem Talk und Besichtigung des Bühnenbilds.

25. Novemember 2022 im Glashaus in Schaan
Einladung von Jacqueline Beck zur Premiere ihrer Tanzproduktion «DURST» mit anschliessender Premierenfeier.



ASSITEJ_Jahresbericht_2022.indd 13 11.05.23 13:17

10 Jahre Kinderlobby Liechtenstein – Internationaler Tag der Kinderrechte

Kinderlobby Liechtenstein in Kooperation mit den Kinderlobby-Mitgliedern

20. November 2022, TAK Theater Liechtenstein, Schaan

Am 20. November 2011 realisierten neun Organisationen, unter anderen auch aus dem Kunst- und Kulturbereich, gemeinsam eine Veranstaltung zum Tag der Kinderrechte. Die positiven Erfahrungen in der Zusammenarbeit und das Bedürfnis nach besserem Austausch führte 2012 zur Gründung der Kinderlobby Liechtenstein. Seit ihrer Gründung wird die Kinderlobby von der OSKJ koordiniert und organisiert.

Das Netzwerk sieht sich als Interessensvertretung von Kindern und Jugendlichen in Liechtenstein. Als Ziele wurden die Schaffung von verbesserten Bedingungen für Kinder und Jugendliche in sozialen, gesellschaftlichen und kulturellen Belangen sowie das Bekanntmachen der Kinderrechte definiert. Durch gemeinsames Auftreten sollen die Anliegen von jungen Menschen mehr Gewicht erhalten. Mittels ihrer Aktionen und Veranstaltungen hat die Kinderlobby in den letzten zehn Jahren eine breite Öffentlichkeit für die Kinderrechte sensibilisiert. Heute gehören der Kinderlobby 28 Organisationen an.

Die ASSITEJ Liechtenstein war von Beginn an eine der initiativen Organisationen und war oft bei den Jahresthemen mit in der Programmgruppe. Das Zehn-Jahre-Jubiläum wurde mit einem Festprogramm mit Reden, Rückblicken, dem Theaterstück «Kaschtanka» vom Theater Mummpitz und einem Apéro gebührend gefeiert. Die OSKJ publizierte das Magazin «10 Jahre Kinderlobby» mit einem Rückblick auf die Aktivitäten der Kinderlobby seit ihrer Gründung. Das Magazin ist auf www.oskj.li zu finden und berichtet u. a. über die Jahresthemen 2012–2022 der Kinderlobby Liechtenstein.







ASSITEJ_Jahresbericht_2022.indd 14 11.05.23 13:17



Koordination MUS-E Liechtenstein

Auf Initiative der ASSITEJ Liechtenstein findet MUS-E seit 2011 in Schulklassen in Liechtenstein statt. Das international verbreitete Programm MUS-E® sensibilisiert Kinder durch die Künste, fördert ihre Kreativität, das Selbstwertgefühl und dadurch die Toleranz. Das Programm MUS-E® wurde initiiert durch den grossen Musiker und Humanisten Lord Yehudi Menuhin.

MUS-E® findet in folgenden Ländern statt: Belgien, Brasilien, Deutschland, Israel, Italien, Kosovo, Liechtenstein, Portugal, Schweiz, Spanien, Ungarn und Zypern.

Zentrales Anliegen des Programms MUS-E ist die soziale, emotionale und körperliche Sensibilisierung von Schulkindern im Rahmen einer ganzheitlichen Bildung, die nicht von der Pädagogik ausgeht, sondern von der Kunst. Künste unterschiedlichster Sparten wie Theater, Tanz, Musik, bildende Kunst oder Film werden über einen Zeitraum von in der Regel zwei Jahren in den Schulalltag einer Klasse integriert. Die ASSITEJ Liechtenstein ist im Auftrag von MUS-E für die Koordination zwischen den Kunstschaffenden und den Lehrpersonen zuständig.

Im Schuljahr 2022/23 beteiligen sich zwei 5. Klassen der Primarschule Mauren mit ihren Lehrerinnen Jessica Castro Lado, Eva Maria Schieffer und Nora Kieber an diesem Kunstprojekt. Im 1. Semester von Oktober 2022 bis Ende Januar 2023 leitete die bildende Kunstschaffende Judith Näscher die MUS-E-Stunden. Unter dem Motto Linien und Fadenspiele – kreativ, individuell und spontan sein, wurde wöchentlich die Fantasie und Kreativität der Kinder angeregt und gefördert. Die Begegnung mit verschiedenen Materialien, das Erlernen neuer Methoden, das Spielen, die Improvisation und die Spontanität nahmen dabei einen grossen Platz ein. Die Vernissage fand im Januar 2023 im Kulturhaus Rössle in Mauren statt.

Höhepunkte im MUS-E-Semster waren der Besuch des Kulturministers Manuel Frick, der sich vom Kunstprojekt MUS-E begeistert zeigte und sich von der Kreativität anstecken liess. Zudem unterstützte er die Idee der Realisierung eines Kurzfilms als Liechtensteiner Beitrag bei einem internationalen MUS-E-Festival.

MUS-E-Besuch: Nora Kieber, Jessica Castro Lado, Catherine Lussi, Judith Näscher, Georg Biedermann, Manuel Frick, Alexa Ritter





ASSITEJ_Jahresbericht_2022.indd 15 11.05.23 13:17

ASSITEJ International – Welttag

20. März 2022 – Ein Aktionstag der ASSITEJ – global vernetzt, lokal sichtbar

Der Welttag des Theaters für junges Publikum ist eine bildungs- und kulturpolitische Angelegenheit. Die ASSITEJ – die Internationale Vereinigung des Theaters für Kinder und Jugendliche – feiert weltweit am 20. März eines jeden Jahres den Welttag des Theaters für junges Publikum. Der 20. März ist der Tag, an dem die Theater für Kinder und Jugendliche der Öffentlichkeit zeigen, dass es sie gibt und an dem sie für diese Öffentlichkeit ihre Häuser öffnen. Jedes Kind und jede:r Jugendliche hat ein Recht auf die Teilhabe an Kunst und Kultur!

In diesem Jahr beteiligte sich die ASSITEJ Liechtenstein an einem Videoprojekt der ASSITEJ International, bei dem Kinder aus aller Welt ihre Statements und Wünsche zum Theater in Form von Videobotschaften bekundeten. Zusätzlich gestaltete die ASSITEJ Liechtenstein den Familiennachmittag im TAK rund um die Vorstellung «Gschwüschterti von Theater Sgaramusch & Theater Weltalm. Alle Kinder, die ihren Bruder oder ihre Schwester, bzw. ihre beste Freundin oder besten Freund mitbrachten, erhielten eine Freikarte. Darüber hinaus wurden Geschwisterfotos gemacht, die am Nachmittag ausgestellt wurden und anschliessend als Erinnerung mit nachhause genommen werden konnten.



ASSITEJ_Jahresbericht_2022.indd 16 11.05.23 13:17

Artistic Gathering der ASSITEJ International

17. – 22. Mai 2022, Helsingborg (SWE)

Vom 17. bis 22. Mai lud das Bibu-Festival gemeinsam mit der ASSITEJ International zu einem Artistic Gathering während des sechstägigen Festivals mit schwedischen und internationalen Theater-, Tanz- und Zirkusaufführungen für Kinder und Jugendliche sowie einer breiten Palette von Seminaren, Debatten, Workshops, Vorträge und anderen Überraschungen rund um die darstellenden Künste ein.

Dieses Artistic Gathering 2022 wird in die Geschichte eingehen. Nachdem der ASSITEJ-Weltkonkogress in Tokio coronabedingt online stattfinden musste, war das Treffen in Helsingborg für die vielen angereisten ASSITEJ-Vertreter:innen und Kunstschaffenden aus aller Welt das erste Treffen seit längerer Zeit, das in seiner Gesamtheit live und mit digitalen Elementen abgehalten wurde und zu einem riesigen und unvergesslichen Happening wurde.

Das Festival bot allen Teilnehmenden die Möglichkeit, sich zu treffen, sich auszutauschen, Erfahrungen zu sammeln, Kontakte zu knüpfen und sich von der darstellenden Kunst verzaubern zu lassen und viel Theater zu sehen: Von der Jury auserwählte schwedische Produktionen, sowie internationale Stücke aus aller Welt mit dem Fokus indigener Darsteller:innen.

Georg Biedermann vertrat die ASSITEJ Liechtenstein und informierte über die künstlerische Arbeit für Kinder und Jugendliche in Liechtenstein. Was für eine wunderbare Welt, wenn die Liebe zur Kunst auch im Mittelpunkt steht. Theater (auch für ein junges Publikum) kann immer noch eine Herausforderung für unsere Gesellschaft sein. Es ist hervorragend und hilfreich, wenn Künstler:innnen und Theaterschaffende sich mit verschiedenen Formen des Theaters und der Interdisziplinarität auseinandersetzen und versuchen, Neues entstehen zu lassen. Im Austausch mit Gleichgesinnten zu stehen, eröffnet neue Perspektiven der Menschlichkeit, der Kreativität und der Variationen des Lebens im Allgemeinen. Alle Teilnehmenden verband die Liebe zum Theater für junges Publikum. Es ist ihre gemeinsame Mission und das war bei diesem Artisitc Gathering besonders stark zu spüren.

Und nach einer Woche des Lernens, Zuhörens, Beobachtens und Diskutierens gab es eine Abschlusszeremonie, die alle genossen haben und lange in Erinnerung bleibt.









Deutschsprachige ASSITEJ-Treffen
9./10. Juni 2022 in Zürich
Festival Blickfelder
6. - 8. Oktober 2022 in Wien
STELLA-Festival

«Was verbindet uns? Natürlich die deutsche Sprache, aber das ist fast nur ein oberflächlicher Aspekt, wenn sich ASSITEJ-Vertreter:innen aus Deutschland, Liechtenstein, Luxemburg, Österreich und Schweiz treffen. Uns verbindet natürlich auch die grosse Lust über die Zugänge von Kindern und Jugendlichen zur Kunst, spezieller dem Theater, zu sprechen. Wir wollen ihre Lobbyist:innen sein, immer dabei die unterschiedlichen Ausdrucke des ASSITEJ Manifesto von allen Ländern. Wie können wir das nächste Artistic Gathering-Festival und die Konferenz mit unseren Inhalten unterstützen. Tatjana Kulić, Vorstandsmitglied der

Internationale Netzwerke

ASSITEJ Serbien, stellte uns in Wien dabei die Pläne für das Treffen in Novi Sad und Belgrad vor.

Für das Gathering mit seinem Schwerpunkt ‹Generationendialog› wollen wir ein Angebot aus Themen- und Länderimpulsen entwerfen, in Tischgesprächen Dialoge anstiften und so Fragen über das Scheitern und Träumen im Generationendialog generieren, die wir dann in einem Format am World Congress in Cuba 2024 beantworten wollen. So können wir einen Anteil leisten, beide Events zu vernetzen.

Es gibt viel zu tun, das ist uns klar! Wir haben viele gemeinsame Träume, viele gemeinsame Themen und die Lust der Vernetzung ist gross! Jetzt folgen die ersten Taten!»

Auszug von Christoph Macha, ASSITEJ Deutschland

Small Countries Network
In Zoom-Meetings trafen sich die ASSITEJ-Vorsitzenden aus den Kleinstatten Island, Liechtenstein, Luxemburg, Malta, San Marion und Zypern, um das 1. Netzwerk-Treffen zu planen. Dies wird im Herbst 2023 mit einem Next-Generation-Tanzprojekt in Liechtenstein stattfinden und ist derzeit in Vorbereitung.



Publikationen

WUNDERTÜTA
Kinder-Kulturkalender der ASSITEJ Liechtenstein
Frühlingsausgabe / Sommerausgabe / Herbstausgabe / Winterausgabe 2022

Plakat und Postkarten zum Kinderrecht auf Kunst und Kultur 2022
Das von Karin Ospelt gestaltete Plakat zum Kinderrecht auf Kunst ist bereits die 8. Ausgabe. Zum Plakat werden jeweils Postkarten in deutscher und englischer Sprache gedruckt, auf welchen das Kinderrecht auf Kunst und Kultur formuliert ist.

ASSITEJ-Manifest 2022
Manifest zum Kinderrecht auf Kunst und Kultur für die Kultur- und Bildungspolitik, Medien und Parteien
Aktualisierte 2. Ausgabe



ASSITEJ_Jahresbericht_2022.indd 18 11.05.23 13:17

Mitglieder

Theater
Thomas Beck (Schauspieler, Regisseur), Schaan • Nicolaus R. Biedermann (Schauspieler), Vaduz • KülSat Theater Academy, Schellenberg • Katja Langenbahn (Schauspielerin, Regisseurin), Planken • K-BUM, Malbun* • Kreativ Akademie Liechtenstein, Vaduz, Juliana Beck • Ingo Ospelt (Schauspieler, Regisseur), Uster • Eveline Ratering (Schauspielerin, Regisseurin, Autorin, Dozentin, Sprecherin und Theaterpädagogin), Uster • Kulturhaus Rössle, Mauren* • Brigitta Soraperra (Regisseurin, Autorin, Projektmanagerin), Feldkirch • TAK Theater Liechtenstein, Schaan • TRIAD Theatercompany • Christiani Wetter (Schauspielerin, Autorin, Moderatorin), Wien/Vaduz

Tanz
Ballett & Dance School Miryam Velvart • Daburu (T) Tanz & Theater • Jacqueline Beck, Schule für Tanz & Theater • Tamara Kaufmann (Tänzerin, Choreografin, Workshopleiterin) • Klassische Ballettschule Silke Sylvia Kaya • Walktanztheater, Brigitte Walk (Choreografin, Regisseurin, Tanzpädagogin)

Musik
KLANGLABOR, Arno Oehri, Denise Kronabitter, Marco Sele • Marco Schädler (Komponist, Musiker) • Young Stars, Nendeln*

Zirkus
COMPANIE TARKABARKA Anna Kostyál-Büchel und Bálint Kostyál, Vaduz*

Film
Mahsa Hosseini, 2View* • Kreativ Akademie Liechtenstein, Marcel Beck

Bildende Kunst
DOMUS, Schaan • Simon Egger (Bildender Künstler, Kunstvermittlung) • Kunstmuseum Liechtenstein • Kunstschule Liechtenstein • Liechtensteinisches LandesMuseum • Judith Näscher (Kunstvermittlung, Museumspädagogin und Kunsttherapeutin ED), Ruggell* • Luigi Olivadotti (Illustrator) • Eliane Schädler (Illustratorin) • Adam Vogt (Illustrator)

Literatur
Daniel Batliner (Autor, Moderator, Kabarettist) • Junges Literaturhaus Liechtenstein • Liechtensteinische Landesbibliothek • Anna Ospelt (Autorin, Leitung Junges Literaturhaus)

Abenteuer und Spiel
Abenteuerspielplatz «Dräggspatz», Schaan • Familienzentrum müze, Schaan • Gemeinschaftszenrum Resch, Schaan • Spielgruppenverein Liechtenstein

Wissen
Universität Liechtenstein / Kinder-Uni*

MUS-E
Gertrud Büchel (Ehrenpräsidentin MUS-E Liechtenstein) • Alexa Ritter (Präsidentin MUS-E Liechtenstein) • Werner Schmitt (Musiker, Mitbegründer MUS-E mit Yehudi Menuhin, Vorsitzender MUS-E Deutschland, Vizepräsident MUS-E Schweiz)

ASSITEJ-Vorstand
Juliana Beck (Improtheater, Vermittlung, Leitung Kreativ Akademie Liechtenstein) • Marcel Beck (Filmproduzent, Vermittlung, Leitung Kreativ Akademie Liechtenstein) • Georg Biedermann, Präsident (Koordination MUS-E Liechtenstein, Kurator Festival BLICKFELDER, Zürich, Mitglied im Verwaltungsrat Vorstadttheater Basel) • Nicolaj Georgiev (Freischaffender Künstler, Designer und Musiker) • Elisabeth Hoop Bagladi (Ehemalige Lehrerin), Rita Grünenfelder (Ehemalige Lehrerin) • Seran Karakoc (KülSat Theater Academy) • Gabriele Villbrandt (Leitung TAK-Kinder- und Jugendtheater, Kuratorin Europäisches Kindertheaterfestival PANOPTIKUM, Nürnberg)

* Neue Mitglieder

ASSITEJ_Jahresbericht_2022.indd 19 11.05.23 13:17

ASSITEJ – International Association of
Theatre for Children and Young People

ASSITEJ Liechtenstein
Kunst und Kultur
für junges Publikum

Erna Mündle Haus
Am Schrägen Weg 20
9490 Vaduz
info@assitej.li
www.assitej.li